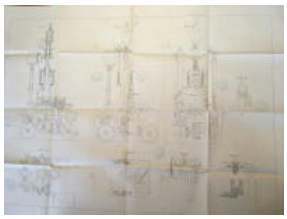
[Additional information: https://brandenburg.museum-digital.de/object/8511 vom 2024/04/18]



Museum Baruther Glashütte / Georg Goes [CC BY-NC-SA]

Object:	Patentzeichnung Glaspressmaschine
Museum:	Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf-glashuette.de
Collection:	Glas und europäisches Kulturerbe
Inventory number:	GStAI HA 120 TD Patente Schriften H 46

Description

Pressmaschine/-apparate, Haley 1876 Manchester, schöner gedruckter Plan, ca. 80 cm breit und 60 cm hoch. Und Brief/Umschlag gehörig zum Patent; Stempel, Ring, Kurbeln, Ventilatoren im Kasten (19)
Welche ich als meine Erfindung beanspruche..

Objekttext in der Sonderausstellung "Glas und europäisches Kulturerbe":
Pressglas aus dem Mutterland der Industrialisierung
Glaspressmaschinen kamen in England um 1810 auf. Vor allem weithalsige Hohlgläser wurden gepresst. Die Temperaturspanne in der Glas verarbeitet wird, muss bei gepressten Artikeln besonders groß sein. Salzfässer und Schalen waren beliebte Pressgläser. Während Römer gemalte patriotische Motive aufweisen, sind die Portraits der Teller in das heiße Glas industriell eingeprägt – Kaiserin und Könige erscheinen dank moderner europäischer Technik. Dank der steigenden Nachfrage nach Pressglas wurden zahlreiche Patente angemeldet. Ingenieur Haley reichte einen gedruckten Plan mit seiner Pressmaschine ein. Die Neuheit dürften die Ventilatoren gewesen sein, „welche ich als meine Erfindung beanspruche“.

Sonderausstellung: "Glas und europäisches Kulturerbe", 8.7.2018 ff., Abschnitt: Erfindung

Basic data

Material/Technique:	Papier, Druckerfarbe (Reproduktion)
Measurements:	60 x 80 cm

Events

Created	When	1876
	Who	
	Where	Manchester

Keywords

- Glaspresse
- Glass
- Patent